

Donnerstag den 5. März 1896.

(948) 3—2

3. 702.

Thierarzenstelle.

In Idria gelangt die Stelle eines landwirtschaftlichen Thierarztes provisorisch zur Besetzung. Mit dieser Stelle sind Bezüge jährlicher 700 fl. verbunden, und zwar wird zur Dotation des Thierarztes aus dem Landesfond der Betrag von 300 fl., aus der Gemeindecassa in Idria ein solcher von 200 fl. und weiters aus Staatsmitteln auf die Dauer von fünf Jahren ebenfalls ein Betrag von 200 fl. zugesichert. Pflicht des betreffenden Thierarztes wird es unter anderem auch sein, die Vieh- und Fleischschau in der Stadt Idria unentgeltlich aus-

zuhalten und die daselbst stattfindenden Viehmärkte ohne weiteres Entgelt, die Viehmärkte in dem übrigen Gerichtsbezirke Idria aber gegen eine mit den betreffenden Gemeinden zu vereinbarende Entschädigung zu überwachen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den Nachweisen über das Alter, über die Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache und über ihre thierärztliche Befähigung belegten Gesuche

bis 30. März 1896

dem gefertigten Landesauschusse einzusenden.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 24. Februar 1896.

(934) 3—3

3. 6992.

Kundmachung.

Im Sinne des § 15 der Gemeindewahlordnung für die Landeshauptstadt Laibach (Gesetz vom 5. August 1887, L. G. Bl. Nr. 22), wird hiemit öffentlich kundgemacht, daß die **Wählerlisten für die diesjährigen Gemeinderaths-Ergänzungswahlen** verfaßt sind und

vom heutigen Tage an durch 14 Tage

eingesehen und gegen dieselben Einwendungen eingebracht werden können. Ueber rechtzeitig eingebrachte Einwendungen wird der Gemeinderath entscheiden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 1. März 1896.

Anzeigebblatt.

(228) 3—2

Nr. 244.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des N. Grausz in Neufak (durch Dr. Maximilian von Wurzbach) die executive Versteigerung der dem Ivan Malin von Laibach, Ruythal, gehörigen, gerichtlich geschätzten Realitäten, und zwar der Realität G. Nr. 66 der Cat.-Gde. Petersvorstadt im Schätzwerte von 12.370 fl., der Realität G. Nr. 235 der Cat.-Gde. Petersvorstadt im Schätzwerte von 420 fl. 60 kr. und der Realität G. Nr. 876 der Cat.-Gde. Tirmau-vorstadt im Schätzwerte von 172 fl. 75 kr. bewilligt und seien hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

9. März

und die zweite auf den

20. April 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude, Chröngasse Nr. 11a, mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Den unbekanntem Kindern und Erben der Tabulargläubigerin Maria Peterka wurde zur Wahrung ihrer Rechte der Advocat Dr. Ivan Sustersic in Laibach als Curator ad actum aufgestellt und ihm der Feilbietungsbescheid zugestellt.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Laibach am 11. Jänner 1896.

(881) 3—1

Nr. 108.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Johann Siebenik von Adelsberg Einlage B. 597 der Catastralgemeinde Adelsberg stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(829) 3—3

St. 1560.

Razglas.

Neznanim dedičem in pravnim naslednikom tabularnih upnikov Antona Znidarsica iz Bistrice, Andreja Urbančiča, Matije in Antona Keša, vsi iz Bača, in neznano kje bivajočemu tabularnemu upniku Antonu Urbančiču iz Bača postavil se je France Gärtner iz Bistrice kuratorjem ad actum in so se zadnjemu dostavili dražbeni odloki z dne 9. februarija 1896, št. 985.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 24. februarija 1896.

(882) 3—1

Nr. 201.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Barthelma Stegu von Graze Einlage B. 50 der Catastralgemeinde Graze stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(883) 3—1

Nr. 283.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Franz Kastelic von Kal Einlage B. 89 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(884) 3—1

Nr. 285.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Stefan Dougan von Kal Einlage B. 57 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(885) 3—1

Nr. 286.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Srebot von Neverte Einlage B. 111 der Catastralgemeinde Altdirnbach stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(886) 3—1

Nr. 412.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Anton Mauer von Grobše Einlage B. 59 und 60 der Catastralgemeinde Rakitnik stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(889) 3—1

Nr. 6138.

Erste executive Feilbietung.

Am 13. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Johann Kermauner von Adelsberg Einlage B. 114, 115 und 116 der Catastralgemeinde Adelsberg stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(890) 3—3

Nr. 6465.

Erste executive Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts

die erste executive Feilbietung der Realität des Franz Vouk von Suhorje Einlage B. 22 der Catastralgemeinde Suhorje stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(899) 3—3

Nr. 7377.

Erste executive Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Kaspar Smerdu von Graz Einlage B. 85 der Catastralgemeinde Peteline stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(900) 3—3

Nr. 7383.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Stefan Spetic von Vouče Einlage B. 8 der Catastralgemeinde Vouče stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(892) 3—3

Nr. 6734.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Stefan Spetic von Vouče Einlage B. 8 der Catastralgemeinde Vouče stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(893) 3—3

Nr. 6615.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelto von Marain Einlage B. 9 der Catastralgemeinde Marain stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(896) 3—3

Nr. 6618.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Kaspar Widrich von Dorn Einlage B. 61 und 62 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(895) 3—3

Nr. 6617.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Vouk von Klenik Einlage B. 64 der Catastralgemeinde Rodendorf stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(894) 3—3

Nr. 6616

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Mauer von Grobše Einlage B. 59 in 60 der Catastralgemeinde Rakitnik stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(891) 3—2

Nr. 6733

Erste executive Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Andreas Colle von Balas Einlage B. 30 der Catastralgemeinde Balas stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(898) 3—3

Nr. 6618

Erste executive Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Franz Knafelc von Rodendorf Einlage B. 164 und 103 der Catastralgemeinde Rodendorf stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(897) 3—3

Nr. 6618

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. März 1896

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Andreas Colle von Balas Einlage B. 30 der Catastralgemeinde Balas stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 25. Februar 1896.

(780) 3—3

Oklic.

Novastopljeni zapusćini dne 28. novembra 1895 umlega Miha Loh posestnika iz Kaple Vasi st. 18 stavi se njegov brat Valentin Loh kuratorjem ad actum. Valentin Loh dostavi se mu dostavi zemljeknjizni list z dne 31. januarja 1896, št. 720. C. kr. okrajno sodišče v Krasnici dne 31. januarja 1896.

(823) 3—3

Uebertragung exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Dr. J. Jovic, Advocaten in Laibach, mit dem Bescheide vom 26. October 1895, B. 4561, exec. Feilbietung der aufgeschätzten Realität des Johann von Ziberke Nr. 58 Einl. Nr. 40 von Ziberke mit dem früheren Anhang am 2. April und den 2. Mai 1896, hiergerichts vormittags 11 Uhr, übertragen.

K. k. Bezirksgericht Laibach am 1. Jänner 1896.

(830) 3—2 St. 1178 do 1218.

Oklic.

Vložili so tozbe dne 22. februvarija 1896 radi izbrisa zastaranih, odnošno plačanih terjatev in priposestovanja zemljišč:

- 1.) Gregor Klemenčič iz Lajs st. 6 pri Leskovci;
- 2.) Andrej Lusina iz Dolenje Vasi 43;
- 3.) Micka Luznar, rojena Ravnikar, tam 35;
- 4.) Franc Gartner iz Dražgoš p. c. 21;
- 5.) Matevž Bertonec iz Dunaja 16;
- 6.) Jurij Vidmar iz Martinjegavrha 35;
- 7.) Jožef Veber tam 26;
- 8.) Jožef Kavčič iz Jamnika 5;
- 9.) Anton Trojar iz Studenega 16;
- 10.) Janez Pogačnik iz Jamnika 6;
- 11.) Tomaž Tavčar iz Škofjeloke 76;
- 12.) Liza Jauh tam 9;
- 13.) Matevž Pokorn tam 51;
- 14.) Jakob Kandis tam 38;
- 15.) Katra Gaber, roj. Kavčič, tam 2;
- 16.) Marija Sink tam 15;
- 17.) Anton Tavčar tam 7;
- 18.) Tine Kermel tam 4;
- 19.) Franc Hafner tam 4;
- 20.) Mina Terdina tam 126;
- 21.) Anton Košir tam 125;
- 22.) Janez Klobovs tam 122;
- 23.) Lucija, vdova Hafner, tam 100;
- 24.) Lorenc Košir tam 3;
- 25.) Janez Kalan tam 6;
- 26.) Lorenc Košir tam 3;
- 27.) Peter Kavčič tam 4;
- 28.) Franca Votrin tam 54;
- 29.) Janez Grohar iz Vincarjev 4;
- 30.) Matevž Inglič iz Stareloke 18;
- 31.) Franc Oblak tam 7;

- 32.) Jakob Zontar od Sv. Duha 20;
- 33.) Jurij Osterc iz Puštala 9;
- 34.) Franc Bergant iz Godešiča 25;
- 35.) Jožef Maček iz Gorenje Vasi 39;
- 36.) Matevž Ferlič tam 34;
- 37.) Anton Mohorič iz Davče 23;
- 38.) Marijana Tavčar iz Dolenčic 15;

- 39.) proti: Florjanu Sturm pr. 50 gold.;
- 40.) Blažu Dolenc in njega ženi iz Gorenjevasi pr. 45 gold.;
- 41.) Matevžu in Neži Trojar tam pr. 773 gold. 26 kr.;
- 42.) Doroteji Gartner, roj. Sotar, iz Dražgoš p. c. pr. 480 gold.;
- 43.) Petru in Mini Verhunc od Sv. Mohora pr. 21 gold. 15 kr.;
- 44.) 34 gold.;

- 45.) Mariji Vidmajer, roj. Speh, Gašperju, Gregoriju, Matiji, Mariji Vidmajer, Matiji in Janezu Tušek iz Martinjegavrha pr. 174 gold. 15 kr., 4 à 14 gold. 22 $\frac{1}{2}$ kr., 200 gold., 300 gold.;
- 46.) Mici, Jerneju Pintar, Urši Debelak, rojeni Pintar, tam pr. 2 à 80 gold., 2 à 34 gold.;
- 47.) Jerneju, Janezu, Matevžu in Andreju Kavčič iz Jamnika pr. 4 à 10 gold.;
- 48.) Jakobu Nastran iz Studenega, Luki Notar iz Ljubljane, Jakobu Jelenc, Andreju Pintar, Jožefu Kavčič, Matevžu Varl iz Česnjice, Valentinu Grohar iz Zeleznikov, Juriju Jelenc iz Ljubljane, Mariji Gosar, rojeni Nastran, Andreju Prevc, Neži in Gašparju Potočnik, neznanega bivališča pr. 550 gold., 2 à 100 gold., 85 gold., 450 gold., 87 gold., 500 gold., 452 gold., 87 gold. 30 kr.;

- 49.) Matiji Lotrič in Urši Prevc iz Jamnika 2 à 20 gold.;
- 50.) Janezu in Gregorju Debenc iz Bukovegavrha, zadnji iz Bačne pr. 2 à 210 gold., 100 gold.;
- 51.) Mariji Vodnik, roj. Kermelj, iz Škofjeloke pr. 2 à 20 gold., 150 gold., 50 gold.;
- 52.) 13 Juriju Povanc iz Škofjeloke pr. 100 gold., 117 gold.;
- 53.) 14 Mariji Kandis, roj. Strupi, Blažu, Jeri, Simnu, Gregorju in Mariji

Kandis in Ani Čemažar, rojeni Kalan, vsi iz Škofjeloke, pr. 340 gold., 150 gold., 2 à 50 gold., 2 à 75 gold., 250 gold., 125 gold., 200 gold., 100 gold.;

ad 15 Francetu in Mihi Kandis iz Škofjeloke vložek št. 298 in 299 d. o. Škofjaloka;

• 16 Katri Primožič iz Škofjeloke pr. 200 gold.;

• 17 Mariji Sušnik, roj. Hafner, iz Loke pr. 40 gold.;

• 18 Hiacinti grofici Wolkenberg iz Puštala pr. 200 gold.;

• 19 Antonu Kuralt iz Gorenjevasi in Luki Vončina iz Škofjeloke pr. 200 gold., 33 gold. 27 kr.;

• 20 Francetu, Meti, Lorencu Hafner iz Škofjeloke pr. 3 à 31 gold. 31 $\frac{1}{2}$ kr.;

• 21 Matiji Jereb iz Škofjeloke pr. 160 gold.;

• 22 Janezu, Marjani in Mariji Košir iz Škofjeloke pr. 3 à 40 gold.;

• 23 Janezu, Franci, Fidelu in Mariji Klobovs iz Škofjeloke pr. 2 à 49 gold. 24 kr., 45 gold.;

• 24 Jožefu Svolsak iz Beštra pr. 32 gold.;

• 25 Gregorju Mohar iz Škofjeloke vlož. 215 d. o. Škofjaloka;

• 26 Mariji Potočnik, rojeni Triller, Gašperju Debevc, Luki Vodnik iz Brodov in Pavlu Pečnik iz Škofjeloke pr. 50 gold., 104 gold., 100 gold., 200 gold.;

• 27 Neži Mohar, Francetu Stabl, Gašperju Golob, Antonu Mohar iz Škofjeloke, Karolu markizu Gozani iz Turina in Francetu Kalan iz Škofjeloke pr. 2 à 40 gold., 2 à 50 gold., 250 gold., 48 gld., 45 gld. 52 kr., 1500 gld., 10 gold.;

• 28 Janezu Bradeška iz Bodovelj pr. 80 gold.;

• 29 Janezu, Mariji in Martinu Votrin ter Juriju Gusell iz Škofjeloke pr. 2 à 50 gold., 100 gold., 80 gold.;

• 30 Šimnu Homan ali njegovim dedičem iz Vincarjev pr. 10 gold.;

• 31 Neži Inglič, roj. Kenda, iz Stareloke pr. 52 gold. 66 kr.;

• 32 Gregorju Završnik od Sv. Ožbolta pr. 58 gold. 20 kr.;

• 33 Andreju in Urši Bajt, Magdaleni Demšar, roj. Bajt, Petru Pokorn, Feliksu markizu Gozani in Matiji Jamnik iz Stareloke pr. 75 gold., 500 gold., 50 gold., 60 gold., 8 gold. 28 kr.;

• 34 Jeri Potočnik iz Suhe in Francetu Brgant iz Stareloke pr. 2 à 100 gold.;

• 35 Katri Hostnik, roj. Kunstl, iz Škofjeloke št. 2, sedaj neznano kje v Ameriki pr. 3 gld. 80 $\frac{1}{2}$ kr.;

• 36 Antonu Košenina iz Puštala pr. 100 gold.;

• 37 Janezu Jenko iz Godešiča pr. 33 gold. 20 kr.;

• 38 Jeri in Gregoriju Kavčič, Mariji, Urši, Jeri Kavčič, zadnji rojeni Oblak, iz Gorenjevasi pr. 45 gold., 2 à 70 gold. 30 $\frac{1}{2}$ kr., 30 gold.;

• 39 Matiji Pavlin iz Gorenjevasi pr. 20 gold.;

• 40 Jerneju Peternel iz Spodnjihnovakov št. 32 pr. 40 gold.;

• 41 Matevžu, Leni, Lorencu, Meti in Mariji Jelovčan, Jeri in Janezu Oblak, vsi iz Dolenčic, pr. 9 à 15 gold., 20 gold.;

in njih neznanim pravnim naslednikom.

Toženim postavili so se skrbnikom na čin:

ad 1, 40 Andrej Telban iz Savodenj;

ad 2 do 10 Franc Sliber iz Selc;

ad 11 Andrej Šraj iz Gorenjevasi;

ad 12 do 30, 32, 35, 36 Ivan Kajba iz Škofjeloke;

ad 31, 33, 34, 37 do 39 Jakob Jelovčan iz Stareloke;

ad 41 Jožef Mrak iz Vovče — in jim vročili prepisi tožeb, vsled ka-

terih se je narok v skrajšane, oziroma redne ustne razprave odredil na 7. aprila 1896

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču z navajanjem na § 18. skr. post. in §§ 29., 391. o. s. r.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka 22. februvarija 1896.

(866) 3—2 Št. 959, 960, 962, 963, 964, 986.

Oklic.

Na tozbe:

1.) Antona Brenceta iz Rakitne (po Antonu Komotarju) proti Jeri Likovič, oziroma njenim dedičem nepoznatega bivališča de praes. 22ega februvarija 1896, št. 959, radi pripoznanja zastaranja terjatev;

2.) Janeza Persina iz Jezera (po Antonu Komotarju) proti Mariji Artač iz Podpeči, oziroma njenim dedičem nepoznatega bivališča, de praes. 22ega februvarija 1896, št. 960, zaradi pripoznanja poplačitve in dovoljenje izbrisa terjatev;

3.) Ivane Arko, Marije Meden, Marije Ane Milavc (po Antonu Komotarju) proti Mihaelu in Mariji Petrovič iz Sabočevga, odnosno dedičem nepoznatega bivališča de praes. 22. februvarija 1896, št. 962, zaradi pripoznanja zastaranja in izbrisa terjatev;

4.) ravno istih (po ravno istemu) proti Antonu Galletu iz Bistre, Ani Dorniš iz Hriba, Jakobu Kovaču iz Pakega, Juriju Persinu iz Brega, Primožu Lebenu iz Borovnice, Francetu Zmerzlikarju iz Goričice, odnosno njihovim dedičem, vsi nepoznatega bivališča, de praes. 22. februvarija 1896, št. 963, zaradi pripoznanja zastaranja in dovolitve izbrisa terjatev;

5.) Janeza Kosa iz Borovnice (po Antonu Komotarju) proti Marjeti, Antonu in Heleni Suhadolnik iz Pakega, odnosno njihovim dedičem, vsi nepoznatega bivališča, de praes. 22. februvarija 1896, št. 964, zaradi pripoznanja zastaranja in izbrisa terjatev s pr.;

6.) Marije Suhadolnik iz Kamnika (po Antonu Komotarju) proti Tereziji Brancelj iz Pakega, oziroma tega zapuščini de praes. 24. februvarija 1896, št. 986, zaradi pripoznanja poplačitve vžitka in izdaje izbrisne listine s pr. — imenovali so se oskrbnikom:

ad 1 Anton Likovič iz Sabočevga;

ad 2 Anton Maček iz Podpeči;

ad 3 France Verbič iz Borovnice;

ad 4 Josip Verbič iz Bistre;

ad 5 Jernej Kovač iz Pakega;

ad 6 Jurij Godeša iz Pakega — vročivši jim dotične tozbe, čez kate-

tere se je določil narok v ustno redno, oziroma skrajšano razpravo na

24. marca 1896,

dopoldne ob 8. uri, pred tem sodiščem z dodatkom določil § 29. o. s. r., oziroma § 18. Najvisjega sklepa z dne 18. oktobra 1845, št. 906 j. z. z.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 24. februvarija 1896.

(862) 3—2 Nr. 1274.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Erben und Rechtsnachfolgern nach Paul Bartelme von Koslern Nr. 4 hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Johann und Maria Eschinkel von Koslern Nr. 4 sub praes. 15. Februar 1896, Z. 1274, die Klage auf Verjährterklärung von Satzposten eingebracht, worüber die Tagatzung auf den 27. März 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelesniker in Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Gottschee am 18. Februar 1896.

(727) 3—2

St. 4156.

Oklic.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njihovim neznanim pravnim naslednikom imenovali so se kuratorjem ad actum ter so se istim dostavili tusodni zemljeknjižni odloki, in sicer:

1.) st. 630 za Jero Curl iz Banjaloke;

2.) st. 708 za Jožeta Noseta iz V. Korena št. 8 in Antona Novaka iz M. Korena št. 26;

3.) st. 721 za Jožeta Königa iz Seča in Janeza Fabjana iz Prevolj št. 13;

4.) st. 853 za Jožeta Hrovata iz Zalisca št. 12;

5.) st. 1025 za Antona Noseta iz Vel. Globocega;

5 $\frac{1}{2}$.) st. 1316 za Jožeta Kužnika iz Mal. Lipovca št. 8;

6.) st. 1330 za Nežo Kraker, Mihata Pečeta, Marijo Kraker, Meto Kraker, vsi iz Smuke;

7.) st. 1594 za Nežo in Lizo Jaksić iz Budganje Vasi št. 8;

8.) st. 1889 za Jakoba Skufca iz Hinje;

9.) st. 1904 za Jožeta Königa iz Smuke št. 16, za Jakoba, Nežo in Simona Skebeta, Janeza Gliha, Martina Skebeta, Antona Skufca, Antona Blatnika, Ano Blatnik in Janeza Čampelja, vsi iz Hinje;

10.) st. 2006 za Jožeta Pajka iz Fužine št. 33;

11.) st. 2172 za Antona Godca iz Vel. Globocega št. 12;

12.) st. 2567 za Jakoba Papeža iz Visejca št. 38;

13.) st. 3066 za Simona Konteta iz Zvirčega št. 73;

14.) st. 2694 za Marijo Stermole iz Fužine;

15.) st. 3550 za Martina Kužnika iz M. Lipovca;

16.) st. 3563 za Luko Plota iz Gradenca;

17.) st. 3836 za Antonijo Stupar iz Jame št. 27;

18.) st. 3837 za Antona Stravska iz Šmihela št. 6;

19.) st. 4215 za Jožeta Mišmaša iz Ambrusa št. 52;

20.) st. 4094 za Mihaela Tomšiča iz Vrha št. 6;

21.) st. 4133 za Matijo Pluta iz Mal. Liplja št. 8;

22.) st. 4134 za Uršo, Meto, Ano, Rezo, Matijo, Jožefa, Franceta in Janeza Hrovata iz Rebri št. 12, ter Janeza Prparja iz Rebri št. 2;

23.) st. 4134 za Uršo Tekavčič iz Hinj;

24.) st. 4156 za Ignacija Mišmaša iz Ambrusa št. 3;

25.) st. 19 de 1896 za Jožefa Kocjančiča iz Sodinje Vasi št. 6;

26.) st. 4295 za Jernej Brunegove pupilarne skupine ter Antona Kunstelja iz Zagradca;

ad stev. 1 do 16 in 22 gospod Josip Nachtigall iz Žuzemberka; st. 21 Franc Plot iz Ratja; st. 17 do 20 in 23 do 26 Josip Podboj iz Žuzemberka.

C. kr. okrajno sodišče v Žuzemberku dne 15. februvarija 1896.

Der löbl. Spar- und Darlehens-Verein in Ratschach hat im Vor-sowie auch im heurigen Jahre à 10 fl., zusammen 20 fl., und die löbl. Direction der krainischen Sparcasse in Laibach infolge Sitzungsbeschlusses vom 21sten Februar l. J. 80 fl. Subvention zur Förderung der hiesigen Rehschule gespendet.

Der gefertigte Ortsschulrath fühlt sich verpflichtet, den beiden Anstalten auf diesem Wege den wärmsten Dank auszusprechen.

Ortsschulrath Savenstein
am 2. März 1896.

(964) **Ant. Planin m. p.**

Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum höchsten Betrage als Personal-credit coulant und discret verschafft Agentur Budapest, Postfach 107. (962) 5-1

Jeden Freitag

Fogasch u. Schill

frisch, empfiehlt

Gustav Treo
Laibach (963)
Wienerstrasse Nr. 11, im Hof.

Tailen-Näherinnen

(959) und 3-1

ein Lehrlin

werden sofort aufgenommen und dauernd beschäftigt: **Spitalgasse Nr. 3, II. St.**

Anton Linhart & Co.

Schiefer- und Ziegeldeckermeister
in Laibach

Petersstrasse Nr. 8

empfehlen sich zur Ausführung aller wie immer Namen

(876) habenden 13-1

Dachdeckerarbeiten.

Anerkannt die beste

Schweifette

(4482) 48-42

ist die Prima

Fünfkirchner Stadtfette

in garantiert echter, unverfälschter Qualität, rein weiss; zu beziehen in Fässern von ca. 200-240, 100 und 60 Kilo zu jeweiligen Tagespreisen von

D. & E. Weiss

Fettwaren - Engros-Geschäft,
Fünfkirchen.

Niederlage von

Haar-, Woll- und Loden-Hüten

der k. k. priv. Hof- und Hof-Hutfabrikanten
und Hof-lieferanten

Wilh. Pless, Wien und Jos. Pichler, Graz
sowie andere In- und Ausländer-Fabrikate 33-17

für Herren, Damen und Kinder in bekannt grösster Auswahl und zu äusserst billigen Preisen allein bei

C. J. Hamann

Laibach, Rathausplatz 8.

Auch werden Hüte nach Mass angefertigt und übertragene zur Neuerstellung übernommen.

Z. 5397.

(822) 2-2

Kundmachung.

Die erledigte landschaftliche

Bezirks-Thierarzenstelle in Friedau

gleichnamigen Gerichtsbezirkes in Steiermark, mit einem Jahresgehalt von 600 fl. ö. W. kommt sofort, und zwar vorläufig provisorisch zur Besetzung. Die definitive Bestätigung erfolgt nach zweijähriger zufriedenstellender Verwendung unter Einrechnung der provisorischen Dienstzeit.

Bewerber um diese Stelle, und zwar nur diplomirte Thierärzte, haben ihre Gesuche unter Nachweisung der Befähigung und der bisherigen Verwendung, ferner unter Anschluss des Geburtsscheines im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 20. März l. J.

an den steiermärkischen Landesausschuss einzusenden. Bewerber um diese Stelle müssen endlich auch der slovenischen Sprache mächtig sein oder sich verpflichten, die Kenntnis derselben sich binnen eineinhalb Jahren anzueignen.

Graz am 22. Februar 1896.

Vom steiermärkischen Landesauschusse.

Herbapny's aromatische

Gicht-Essenz.

Seit Jahren bewährte schmerzstillende Einreibung bei allen schmerzhaften (nicht entzündlichen) Zuständen, wie sie infolge von Zugluft oder Erkältung in den Knochen, Gelenken und Muskeln frisch auftreten oder bei Witterungswechsel und feuchtem Wetter periodisch wiederkehren. Wirkt auch belebend und stärkend auf die Muskulatur.



Preis: 1 Flacon 1 fl., per Post für 1 bis 3 Flacons 20 kr. mehr für Emballage.

Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke! (5) 18-10

Central-Versendungs-Depot:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“

VII/1, Kaiserstrasse 73. u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: A. Marbetschläger, Gabr. Piccoli, Wbal v. Lentösch, J. Mayr; ferner Depôts in Gili: J. Kupferschmid, Baumhofs Erben; Fiume: J. Smciner, G. Prodam, A. Schindler, M. Mizzan, Drog.; Triest: A. Stuppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: P. Hauser, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Studofskveri: A. v. Sladovica; St. Veit: A. Reichel; Ljubljana: J. Siegl; Trieste: E. Zanetti, A. Suttina, S. Diafoletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Brenbini, M. Ravasini; Villach: F. Scholz, J. M. Stabler; Tschernembl: J. Sobst; Obförmart: J. Sobst; Wolfsberg: S. Gutb.

Schiecht's Patent-Seife

(272) 16-14

mit Marke „Schwan“ ist die beste aller Seifen.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist stets vorrätig:

Die Süddeutsche Küche

mit Berücksichtigung des Thees und einem Anhang über das Servieren für Anfängerinnen sowie für praktische Köchinnen zusammengestellt von

Katharina Prato.

24. Aufl.

Preis eleg. geb. 3 fl.

Kleinmayr & Bamberg

Buchhandlung
Laibach, Congressplatz.

Magentropfen

des Apoth. C. Brady

(Mariazeller Magentropfen)

5299) bereitet in der 35-20

Apotheke zum Schutzengel

des C. Brady in Kremsier (Mähren)

ein allbewährtes und bekanntes Heilmittel von anregender und kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen.

Die Magentropfen

des Apoth. C. Brady

(Mariazeller Magentropfen)

sind in rothen Faltschachteln verpackt und mit dem Bildnisse der heil. Mutter Gottes von Mariazell (als Schutzmarke) versehen. Unter der Schutzmarke muss sich die nebenstehende Unterschrift *C. Brady* befinden. — Bestandtheile sind angegeben.

Preis à Flasche 40 kr., Doppelflasche 70 kr.

Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, dass meine Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte sonach beim Einkaufe auf obige Schutzmarke mit der Unterschrift C. Brady und weise alle Fabrikate als unecht zurück, die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift C. Brady versehen sind.

Die Magentropfen sind echt zu haben in Laibach: Apoth. Piccoli, Apoth. Swoboda; Adelsberg: Apoth. Fr. Baccareich; Radmannsdorf: Apoth. Alex. Roblek; Reifnitz: Apoth. Josef Ančik; Rudolfswert: Apoth. Bergmann, Apoth. S. v. Sladović; Peuerbach: Apoth. von Payr; Stein: Apoth. J. Močnik; Tschernembl: Apoth. Johann Blažek.



C. Brady Schutzmarke.

Warnung.

Ich warne jedermann, meiner Frau Antonia Večerin zu creditieren oder von ihr etwas zu kaufen, da sie kein Vermögen besitzt. Ich bin nicht Zahler für ihre Schulden — und werde mir gehörige Gegenstände, die von meiner Frau veräußert werden sollten, gerichtlich zurückfordern.

Laibach am 3. März 1896.
(966) **Nikola Večerin**
städt. Polizeimann.

Ein herzliches Lebewohl!

dem hochgeschätzten, fischen Fräulein **Fanny J. . . f.** bei ihrer Abreise.
(968) **Ein stiller Verehrer.**

Ein Geschäftslocale sammt Einrichtung und Wohnung

ist in einem größeren Orte Unterkrain sofort zu verpachten. Adresse aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (967) 3-1

Ein möbliertes Zimmer

Parterre, ist Petersdamm Nr. 37 zu vergeben. (814) 6-3

Gutskauf.

Gegen Barzahlung sofort kaufen gesucht ein landtägliches

Gut

im Preise bis 100.000 fl. Gewünscht wird: Ein schönes Gehöft mit Park, Nähe der Bahn. Gefällige Offerten nur von Besitzern erbittet Richard Patz, Margarethenstrasse 12. (874) 3-3

Wegen Demolierung des Blaznikschen Hauses am Alten Markt Nr. 12

wird das

Baumaterial Fenster, Thüren, Holz-Bestandtheile etc.

(951) verkauft. Näheres erfährt man am Orte

Apotheke Trnkoczy, Wien V.
Doctor v. Trnkoczy's
Kräuter-Syrup
auch
Brust-, Lungen- u. Husten-Saft
genannt, zubereitet aus
Kräutern u. leicht löslichen Kalk-Eisen.
Die Flasche sammt Gebrauchsanweisung 56 kr., ein Dutzend 5 fl. (119) 9
Zu haben in der
Apotheke Trnkoczy
[neben dem Rathhause in Laibach.
Umgehender Postversand.]
Apotheke Trnkoczy in Graz

Maschinen-Treibriemen
vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen.
Koffer und Taschen aus Leder etc.
billigste Koffer für Kaufleute empfiehlt bestens
Anton Košir
Bahnhofgasse Nr. 39 in Laibach
Zwei Riemerlehrlinge
werden sofort aufgenommen. Anzufragen bei obiger Firma. (967) 3-1